



© W. Leeb

Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Bauplatz 15c, Wien

Gebiet zwischen Walcherstrasse, Leopold-Mosesgasse; Krakauer Strasse, Ernst-Melchior-Gasse, Schweidlgasse, Leystrasse

**Sabine Dessovic, Anna Detzlhofer,
Stefan Fuchs, Matthias Zingerle,
Andreas Reisinger**

Planungsbeginn

2010

Bruttogeschossfläche

2.865 m²



Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Bauplatz 15c, Wien

Die Gestaltung des Freiraums erfolgt prozessual: Die Anlage ist bereits nutzbar und wird dennoch weiter gestaltet. Die Umsetzung der Freiraumplanung erfolgt in 3 Phasen: Phase 1 sorgt für die Grundausrüstung des Bauplatzes und verbindet den wohnanlagenbezogenen Grünraum mit nahegelegenen Freiräumen der Umgebung. In Phase 2 erfolgt die planliche Konzeptionierung des Freiraums im Rahmen eines Workshops unter Einbeziehung der künftigen BewohnerInnen. In Phase 3 wird die Gestaltung der Freiräume unter maßgeblicher Beteiligung der BewohnerInnen ausgeführt.

Damit der Bauplatz von Anfang an gut genutzt werden konnte, gab es trotz intensiver partizipatorischer Prozesse eine Grundausrüstung. Diese übernahm in abgeänderter Form Elemente, die im Bednarpark verwendet wurden, um eine intensivere Anbindung und Zugehörigkeit zum gesamten Viertel zu gewährleisten. So wurden die Baumarten und die Aufstellungsart der Bäume übernommen. Auch die Streifenstruktur findet sich am Bauplatz wieder.

Ein großer Gemeinschaftsplatz ist zwischen den beiden Baublöcken situiert. Durch einen Heckenfilter Richtung Park entsteht Intimität. Am Ende des Platzes liegt der Kleinkinderspielbereich und daran schließt der interkulturelle Garten an. Diese beiden Elemente wurden nur angedeutet und sind Teil der partizipativen Erarbeitung. Eine großzügige Rasenfläche mit Bäumen begrenzt den Bauplatz Richtung Nordwesten. Der durch den Durchgang abgetrennte Gartenbereich ist als Platz für eine Obstwiese gut geeignet. Hier ist laut Schattendiagramm mit der höchsten Besonnung zu rechnen.

Die prozesshafte Gestaltung des Freiraums wurde in 4 Phasen gegliedert.

Phase 1, die Baustellenphase, beinhaltete die Grundausrüstung des Bauplatzes, unter Berücksichtigung der nahegelegenen Freiräume. Im Wesentlichen wurden Zonen definiert und Oberflächen hergestellt, die für die Benutzung unerlässlich sind und das Grundgerüst des Freiraums bilden. Auch Bäume wurden in dieser Phase gesetzt.

In Phase 2 erfolgte die Konzeption der detaillierten Gartenplanung im Rahmen eines Workshops mit den künftigen BewohnerInnen.

In Phase 3 wurde die Umsetzung der Freiraumgestaltung unter maßgeblicher Beteiligung der BewohnerInnen vorgenommen.

Die Phase 4 ist die Benutzungsphase, die durch eine Interessensgruppe Garten gesteuert wird.



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb

Landschaftsarchitektur Nordbahnhof Bauplatz 15c, Wien



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© W. Leeb



© SUPERBLOCK



© SUPERBLOCK



© DnD